# Der Erfolg geht weiter

Baumer implementiert HIPERFACE DSL®

Waldkirch, November 2017 – Mit der Öffnung der bisher proprietären Schnittstelle HIPERFACE DSL® hat SICK den Weg freigemacht, allen Anbietern von Motor-Feedback-Systemen den international gesetzten Standard zugänglich zu machen. Nun implementiert Baumer HIPERFACE DSL®. Weitere Sensorhersteller werden folgen und die Einkabeltechnik ebenfalls einsetzen, die Gespräche hierzu laufen bereits.

„HIPERFACE DSL® ist der Standard in der Einkabeltechnik und die weltweit etablierte und langjährig im Feld bewährte Schnittstelle. Es bietet allen beteiligten Marktpartnern technische und wirtschaftliche Vorteile. Zudem erfüllt die digitale Schnittstelle alle Voraussetzungen für die zustandsorientierte Instandhaltung von Maschinen im Umfeld von Industrie 4.0“, attestiert Dr. Michael Schneider, Leiter Produktmanagement Baumer Motion Control.

Auf der neutralen Website [www.hiperfacedsl.de](http://www.hiperfacedsl.de) finden Anwender und Lizenznehmer jetzt Informationen über die Technologie und können sich über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden halten. Zudem gibt es dort auch eine Übersicht der Regler- und Motorenhersteller, die HIPERFACE DSL® bereits erfolgreich im Einsatz haben.

**HIPERFACE DSL**®

HIPERFACE DSL® entspricht dem Standard RS485 und ermöglicht in Servoantriebssystemen eine robuste, störsichere Datenübertragung zwischen Regler und Motor über zwei Adern, die direkt in das bis zu 100 Meter lange Motorkabel integriert sind. Äußerlich sind elektrische Antriebe mit Motor-Feedback-Systemen und integrierter HIPERFACE DSL® -Schnittstelle somit daran zu erkennen, dass sie nur noch einen Motorstecker aufweisen. Als Kabel kommen zunehmend Hybridleitungen zum Einsatz, bei denen die Servo- und die Drehgeberleitung miteinander verschmelzen. Zusätzlich werden auch die Signale anderer Sensoren übertragen, die in das digitale Motor-Feedback-Protokoll integriert werden. Spezielle Verfahren und die Verwendung von Pulstransformatoren sorgen dafür, dass das Gebersignal von den Störungen auf dem Motorleistungskabel entkoppelt wird.

HIPERFACE DSL® unterstützt die Funktionalität des elektronischen Typenschilds zur automatischen Reglerparametrierung. Motorkenndaten, Serien- und Artikelnummern sowie weitere Daten werden hier hinterlegt und zur selbstständigen Einstellung des Reglers auf die Parameter des Motors sowie im Servicefall genutzt.

Bild: SICK\_Baumer.jpg
Die Öffnung von HIPERFACE DSL® ist ein voller Erfolg und die Schnittstelle wird bereits von Baumer implementiert. Von links nach rechts: Rolf Wagner (SICK Stegmann GmbH), Dr. Bernd Cordes (SICK Stegmann GmbH), Prof. Johann Pohany (Baumer) sowie Dr. Michael Schneider (Baumer).

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als
50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2016 beschäftigte SICK mehr als 8.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von knapp 1,4 Mrd. Euro.
Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter http://www.sick.com oder unter Telefon
+49 7681 202-4183.